

## Ersatzprüfung zur praktischen Abschlussprüfung in der Altenpflegehilfe in den Lernmodulen 2.1 und 6

- Die Einrichtung übermittelt die Prüfungsvorschläge für die Lernmodule 2.1 und 6 spätestens eine Woche vor dem schulischen Prüfungstag an die Schule (FS.AA19b Herr Schwarz, FS.AA19a Frau Sappok-Laue) via Email an [schwarz@bbs-ahrweiler.de](mailto:schwarz@bbs-ahrweiler.de) / [sappok-laue@bbs-ahrweiler.de](mailto:sappok-laue@bbs-ahrweiler.de). Für die Herausgabe der Bewohner-/Klientendaten ist nach wie vor die Einverständniserklärung einzuholen.
- Am 1. Prüfungstag (vorheriger Werktag) bekommen die Schüler das 1. Aufgabenblatt in der Einrichtung überreicht und bereiten selbstständig ohne Hilfeleistung eine Präsentation vor (keine Zeitvorgabe). Die Prüfungsvorschläge mit den Pflegemaßnahmen erhalten die Schüler/innen erst am 2. Prüfungstag von der Prüfungskommission!

Die Aufsicht übernimmt die Praxisanleiterin oder eine benannte Stellvertretung.

- Am 2. Prüfungstag tritt die Prüfungskommission zusammen. Diese besteht aus einem Prüfungsvorsitz, einem Fachprüfer und auf *freiwilliger Basis* aus einer Vertretung der ausbildenden Einrichtung. Der Schüler bringt folgende Unterlagen und Materialien mit, sofern keine Begleitung durch die PA/PDL erfolgt:
  - ✓ Formular bei nachzuarbeitenden Praxisstunden (insg. 750 Stunden), **sonst kein Prüfungsbeginn!**
  - ✓ Notizen zur Präsentation
  - ✓ Die Kopie der originalen Pflegeplanung/Dokumentationsblätter oder andere relevante Unterlagen, damit der Schüler auf Fragen zu den Pflegemaßnahmen reagieren kann (z. B. Vitalwerte). Abgabe im **versiegelten Umschlag!**
  - ✓ Das von der Einrichtung ausgefüllte Aufgabenblatt inklusive der Unterschriften zur selbstständigen Erstellung vom 1. Prüfungstag (Aufgabenblatt vom 2. Prüfungstag noch nicht ausfüllen!)
  - ✓ Einverständniserklärung des Klienten zur Herausgabe von Patientendaten
  - ✓ Ausgefüllte Erklärung zur Einhaltung des Infektionsschutzes an der BBS
  - ✓ Mundschutz und Händedesinfektionsmittel zum Eigengebrauch
- Die Prüfer tragen am 2. Tag der Prüfung unter Berücksichtigung der Prüfungsvorschläge der Einrichtung die Prüfungsaufgaben für LM 2.1 und LM 06 im 2. Aufgabenblatt ein und übergeben es dem Schüler. Die Prüfungsthemen dürfen jetzt noch *abgeändert* werden
  - a. wenn z. B. nicht beide relevanten Lernmodule 2.1 und 6 abgedeckt sind
  - b. oder die Prüfungsthemen den Schwierigkeitsgrad deutlich über- oder unterschreiten
  - c. oder unklar ist, ob die/der Auszubildende bereits Kenntnis über die Prüfungsvorschläge hatte
- Ablauf des 2. Prüfungstags

Schüler erhält Vorbereitungszeit zur Erstellung eines Handlungsablaufs. In der Zeit kann sich die Prüfungskommission einen Überblick über die originalen Unterlagen verschaffen.	<b>ca. 25 Minuten</b>
Vorstellung Bewohner/in oder Klient/in inklusive Rückfragen: (Biografie, Krankheitsbild, Angaben zum Pflegealltag...)	<b>ca. 10 Minuten</b>
Vorstellung des Handlungsablaufs der Pflegemaßnahmen inklusive Rückfragen: (Vorbereitung Materialien, eigene Person/Zimmer/Bewohner, fachgerechte Durchführung, Nachbereitung)	<b>ca. 20 Minuten</b>
Reflexion:	<b>ca. 10 Minuten</b>

## Hinweise für die Prüfungskommission

### 1. Protokoll und Notenfestlegung (vgl. Protokollformular)

- a) Note LM 2.1 und 06 erhalten jeweils eine Prüfungsnote (Wenn beide Prüfungsnoten unter „ausreichend“ liegen, ist die gesamte Prüfung nicht bestanden!)
- b) Prüfungsnoten aus LM 2.1 und 06 zusammenrechnen = Endnote der Praktischen Prüfung. (Diese Endnote erscheint in keinem Zeugnis, muss für das Bestehen aber ermittelt werden. Liegt sie unter „ausreichend“ ist die gesamte Abschlussprüfung nicht bestanden.)
- c) Auf dem Abschlusszeugnis werden für LM 2.1 und LM 06 die Vornoten und die Prüfungsnoten von heute zu je 50% verrechnet und ergeben dann die eigentlichen Abschlussnoten in LM 2.1 und LM 06.
- d) Praxisanleiter oder PDL als Mitglieder der Kommission haben nur beratende Funktion.

### 2. Bekanntgabe:

Nur die am Prüfungstag erteilten Prüfungsnoten einschließlich der errechneten Endnote der praktischen Prüfung (= „Tagesleistung“) werden den Schülern mitgeteilt (siehe Protokollblatt).

Die Abschlussnoten in LM 2.1 und 06 (resultieren jeweils aus 50% Vornote + 50% Prüfungsnote) werden erst nach der Zulassungskonferenz zur mündlichen Prüfung bekannt gegeben!

#### **Wichtige Inhalte aus den relevanten Verordnungen:**

**Fachschulverordnung APH vom 31.08.2004 §9, Absatz (3):** Die Prüfung umfasst die Durchführung der Pflege, die Beratung, die Betreuung und die Begleitung eines alten Menschen sowie die Reflexion und dauert je nach der Aufgabenstellung 40 bis 45 Minuten.

**Prüfungsordnung BBS § 12 Absatz 4:** „Prüflinge, deren Leistungen in zwei Fächern oder Lernmodulen der praktischen Prüfung unter „ausreichend“ bewertet wurden, haben die Abschlussprüfung nicht bestanden.“

Das Ergebnis des Praktischen Prüfungsteils ist spätestens einen Tag vor Beginn des nächsten Prüfungsteils bekannt zu geben.

**Fachschulverordnung APH §9, Absatz (7)** „Ist die Abschlussprüfung nicht bestanden, kann die Prüfung frühestens nach 6 Monaten wiederholt werden.“ (Wie und wann legt die Konferenz fest - in vielen Fällen ist die Wiederholung des ganzen Jahres sinnvoller.)



2. Aufgabenblatt: Praktische Prüfung Altenpflegehilfe 2020 - Klasse FS.AA(P)19a/19b

2. Prüfungstag: \_\_\_\_\_ 2020 Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Name Schüler/in: \_\_\_\_\_

Einrichtung/Ort der Prüfung: \_\_\_\_\_

### **Arbeitsauftrag**

1. Sie erhalten nachfolgend Pflegemaßnahmen aus Lernmodul 2.1 und Lernmodul 6. Erstellen Sie einen Handlungsablauf zu den Pflegemaßnahmen, angepasst an den Bewohner/den Klienten, den Sie vorstellen. Bitte beachten Sie bei jeder Pflegemaßnahme die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung.
2. Stellen Sie den Bewohner/den Klienten anhand Ihrer Notizen mündlich vor.
3. Stellen Sie den Handlungsablauf der Pflegemaßnahmen anhand Ihrer Notizen mündlich vor.
4. Reflektieren Sie Ihre Präsentation und Ihren Handlungsablauf!
  - Welche Informationen über den Bewohner muss ich ergänzen?
  - War die Reihenfolge im Handlungsablauf sinnvoll geplant?
  - Habe ich alle hygienischen Aspekte beachtet?
  - Würde ich rückblickend etwas anders machen?

### Lernmodul 2.1:

---

---

### Lernmodul 6:

---

---

### **Zeitvorgaben:**

Vorbereitungszeit zur Erstellung eines Handlungsablaufs.	<b>ca. 25 Minuten</b>
Präsentation des Bewohners inklusive Rückfragen	<b>ca. 10 Minuten</b>
Vorstellung des Handlungsablaufs der Pflegemaßnahmen inklusive Rückfragen	<b>ca. 20 Minuten</b>
Reflexion:	<b>ca. 10 Minuten</b>

Viel Erfolg!

# Berufsbildende Schule Ahrweiler



Fachschule für Altenpflege  
Kreuzstraße 120  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Tel.: 02641-94640  
Fax: 02641-946464

## Persönliche Erklärung des Prüfungskandidaten zur Einhaltung der Infektionsschutzmaßnahmen

Hiermit erkläre ich,

Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	

dass ich

1. in den zwei dem Prüfungstermin vorausgehenden Wochen keine infektiöse Erkrankung des Atemtraktes durchgemacht habe (Erkältung, grippaler Infekt, Grippe, Bronchitis, Pneumonie o.ä.) und
2. mich in den zwei dem Prüfungsterminen vorausgehenden Wochen nicht in den bekannten Risikogebieten aufgehalten habe (siehe [www.rki.de](http://www.rki.de), z.B. China, Oberitalien, Region Heinsberg) und
3. mich in den zwei dem Prüfungsterminen vorausgehenden Wochen keinen sonstigen Risikosituationen ausgesetzt habe.

Bei erkältungs- und grippeähnlichen Symptomen findet keine Prüfung statt, auch nicht mit Mundschutz. Ihnen erwächst daraus kein Nachteil für das Bestehen der Prüfung.

Sollten innerhalb der kommenden zwei Wochen erkältungs- und grippeähnliche Symptome auftreten, werde ich die Klassenleitung darüber in Kenntnis setzen.

Ich verpflichte mich, vor, während und nach der Prüfung in der Schule die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, um Infektionsrisiken so weit wie möglich zu reduzieren.

---

Ort      Datum      Unterschrift

## Praktische Prüfung Altenpflegehilfe

Datum: \_\_\_\_\_  
 Prüfungskandidat/in: \_\_\_\_\_  
 Prüfer 1: \_\_\_\_\_  
 Prüfer 2: \_\_\_\_\_  
 Prüfungsvorsitz: \_\_\_\_\_

Pflegetätigkeit 1 / LM 2.1		Pflegetätigkeit 2 / LM 6	
Vorbereitung	Note*	Vorbereitung	Note*
Durchführung/ Nachbereitung	Note*	Durchführung/ Nachbereitung	Note*
Reflexion	Note*	Reflexion	Note*
<b>Prüfungsnote 1 =</b> (Note Vorbereitung) + (Note Durchführung/ Nachbereitung x 2) + (Note Reflexion) dividiert durch 4	<b>Note*</b>	<b>Prüfungsnote 2 =</b> (Note Vorbereitung) + (Note Durchführung/ Nachbereitung x 2) + (Note Reflexion) dividiert durch 4	<b>Note*</b>

**Berechnung:**

\_\_\_\_\_

(Prüfungsnote 1 + Prüfungsnote 2) : 2 = Endnote

**Endnote praktische Prüfung\*\*:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift der Prüfungsausschussmitglieder

\*Note kann Tendenzzeichen (+/-) enthalten. Bsp.: 2+ = 1,67 / 2- = 2,33    \*\* Endnote = glatte Note, muss zum Bestehen der Prüfung mind. „ausreichend“ sein







